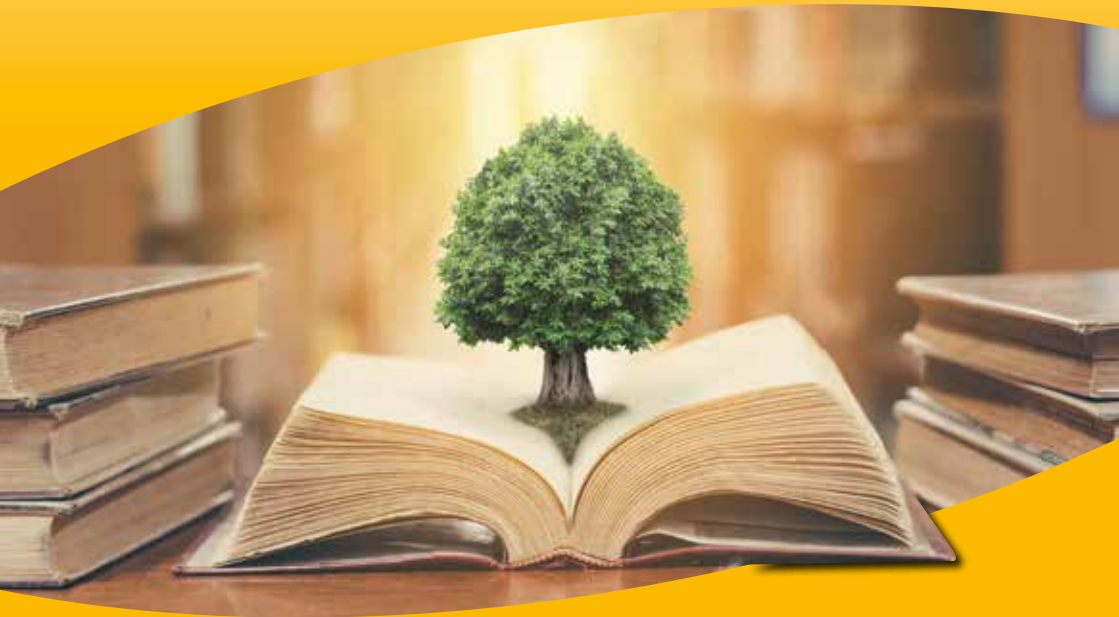




Ausbildungsprogramm 2024

Osteopathie ist eine Reise ...



... machen Sie sich mit uns auf den Weg.

DAOM®
Deutsche Akademie für
Osteopathische Medizin e. V.
Münster

• DAOM •

Deutsche Akademie für Osteopathische Medizin e.V.



Herzlich Willkommen



| | |
|--|----|
| I. Einführung | |
| 1. Wir über uns..... | 5 |
| 2. Das Lehrteam der DAOM® | 7 |
| 3. Informationsveranstaltungen | 8 |
| 4. Teilnehmer werben Teilnehmer..... | 8 |
| 5. Fördermöglichkeiten | 9 |
| 6. Besonderheiten | 9 |
| 7. Wichtige Hinweise | 10 |
| II. Osteopathische Klasse für Physiotherapeuten und Ärzte (BAO-Abschluss) | |
| 1. Überblick | 11 |
| 2. Ausbildungsablauf | 11 |
| 3. Fortbildungspunkte | 13 |
| 4. Teilnahme- und Geschäftsbedingungen | 13 |
| III. Osteopathische Klasse für Ärzte (EROP-Abschluss) | |
| 1. Überblick | 17 |
| 2. Ausbildungsablauf | 17 |
| 3. Fortbildungspunkte | 18 |
| 4. Teilnahme- und Geschäftsbedingungen | 18 |
| IV. Wichtige Lehrinhalte und Verfahren bei der DAOM® | 21 |
| V. Postgraduiertenkurse, Updates und Sonderformate (nicht nur) für DAOM®-Mitglieder | |
| 1. Osteopathie im Säuglings- und Kindesalter..... | 25 |
| 2. Postgraduiertenkurse | 26 |
| 3. Anatomie-Seminare und Präparationen..... | 27 |
| 4. Historisch reflektierte Osteopathie | 30 |
| 5. Notfallmanagement | 30 |
| 6. Update Kinderosteopathie | 30 |
| 7. Update Viszerale Manipulation | 31 |
| VI. Mitgliedschaft in der DAOM® e. V. | 32 |
| Anmeldeformulare | 33 |
| VII. Anfahrtsbeschreibung | 43 |
| VIII. Kurspläne 2024 | 44 |
| IX. Datenschutzerklärung | 50 |
| Impressum | 51 |



Geschäftsstelle und Lehrgebäude:

Sentruper Str. 161, 48149 Münster
 Fon +49 (0)251 / 49093194, E-Mail info@daom.de,
 Internet www.daom.de, www.äsom.de

Die **Deutsche Akademie für Osteopathische Medizin e. V.**
 ist ein beim Amtsgericht Münster eingetragener gemeinnütziger Verein
 (Vereinsregister VR 5033).

Vorstand und Leitung der DAOM® e. V.

| | |
|--|--|
| Präsidentin | Gudrun Schaffron |
| Vizepräsidentin | Sabine Kleimeyer |
| Schatzmeisterin | Janine Frede |
| Schulleitung | Robert Schleusener Dr. med. Dirk Luthin |
| Geschäftsführerin | Kristin Makac M. A. |
| ÄSOM® Ärzteseminar Osteopathische Medizin | Karl-Heinz Schroeder Dr. med. Dirk Luthin |
| ZKO® Zentrum für Kinderosteopathie | Angelika Garske Dr. med. Dirk Luthin Sonja Rossi |

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit benutzen wir meist nur die männliche Schriftform. Selbstverständlich sprechen wir in sämtlichen Belangen alle interessierten Menschen an!

Für aktuelle Änderungen oder behördliche Auflagen verweisen wir auf unsere Internetseiten www.daom.de und www.äsom.de.

1. Wir über uns

Die **Deutsche Akademie für Osteopathische Medizin e. V. (DAOM®)** ist eine Vereinigung von Ärzten und Physiotherapeuten, die sich zum Ziel gesetzt haben, die Osteopathie in Deutschland bekannt zu machen und eine fundierte Aus- und Weiterbildung anzubieten. Historisch gewachsene Verbindungen mit Osteopathen aus den USA – dem Mutterland der Osteopathie – haben die Ausbildungsinhalte der DAOM® von Anfang an geprägt. Aber auch wichtige Strömungen in Europa, z. B. die osteopathische viszerale Therapie oder die Kinderosteopathie, waren schon früh Lehrinhalt.

Eine fundierte Ausbildung soll unsere Schüler dazu befähigen, sich vor dem Hintergrund ihrer beruflichen Erfahrungen mit den spezifischen osteopathischen Ansätzen auseinanderzusetzen und sie zu integrieren. Am Ende ihrer Ausbildung sollen die Absolventen in der Lage sein, eigenständig und eigenverantwortlich als Osteopath bzw. Osteopathin zu arbeiten (vorbehaltlich der rechtlichen Rahmenbedingungen). Das bedeutet, dass neben den allgemeinen Fähigkeiten der Anamnese- und Befunderhebung hier insbesondere die spezifisch osteopathischen Aspekte sowie die Interpretation dieser Befunde, die Therapieplanung sowie die integrative Behandlung beherrscht werden.

Neben der Ausbildung bieten wir regelmäßig auch Postgraduiertenkurse an, in denen wir interessante Sichtweisen und Therapieansätze von namhaften Gastdozenten aus dem In- und Ausland vorstellen sowie wichtige Ausbildungsinhalte vertiefen und weiterentwickeln. Die DAOM® versteht sich in diesem Sinn als Heimat für alle Osteopathinnen und Osteopathen.

Die DAOM® begreift Osteopathie als ein eigenständiges medizinisches Konzept auf der Grundlage der Naturwissenschaften. In diesem Sinne sieht die DAOM® die Osteopathie in einer aktiven, fortwährenden, kollegialen, aber auch streitbaren Auseinandersetzung mit der Medizin sowie anderen Heilberufen und Wissenschaften. Osteopathen nehmen teil an dem Prozess der Weiterentwicklung der Heilkunde, ob als Therapeuten, durch wissenschaftliches Arbeiten

und/oder durch politisches Engagement. Mit Abschluss der Ausbildung bei der DAOM® sollen die Absolventen vom Grundsatz her in der Lage sein, dem wissenschaftlichen und politischen Diskurs zu folgen und ggf. dabei mitzuwirken.

Wir bieten Ihnen eine berufsbegleitende Fortbildung in Teilzeit an, die auf dem Curriculum und der Prüfungsordnung der **Bundesarbeitsgemeinschaft Osteopathie e. V. (BAO)** sowie den Empfehlungen des **European Register for Osteopathic Physicians (EROP)** basiert. Aufnahmevoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung als **Physiotherapeut/-in** oder die Approbation als **Arzt/Ärztin**. Als Heilpraktiker/-in mit medizinischer Berufsausbildung können Sie eine Einzelfallprüfung beantragen. Wir führen Sie zum Zertifikat „Osteopath/-in BAO“ oder zum „EROP-Diplom“ und begleiten Sie ggf. weiter bis zum Erlangen der Marke D.O. BAO®.

Besonders hinweisen möchten wir darauf, dass wir Physiotherapeuten und Ärzte weitestgehend gemeinsam unterrichten. Dies entspricht – anders als in vielen anderen Schulen – der Philosophie und ursprünglichen Gründungsidee der DAOM®. Mehr Details finden Sie im Verlauf dieses Heftes.

Absolventen der DAOM® und anderer Osteopathieschulen können sich zum Lehrer für Osteopathie ausbilden lassen. Das Programm der DAOM® erscheint jährlich; alle wesentlichen Informationen sind auch auf unseren Webseiten einsehbar. Bei Fragen nehmen Sie gerne telefonisch Kontakt mit dem Team in unserer Geschäftsstelle auf.

Die DAOM® ist ein **eingetragener Verein** mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit und arbeitet somit nicht gewinnorientiert. Die finanziellen Belange werden den Mitgliedern jährlich offengelegt.



2. Das Lehrteam der DAOM®

- Barbian**, Andreas, Dr. rer. nat. (Hamm). Informatik, Methodologie
- Burgard**, Denise (Hamm). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin BAO
- Eissa**, Samir (Ascheberg, Lünen). Facharzt für Neurochirurgie, Osteopath, Diploma Osteopathic Medicine (EROP)
- Ellinghoven**, Mona (Kassel). Heilpraktikerin
- Friedman**, Harry, D.O. F.A.A.O. (Kalifornien). Ehrenpräsident der DAOM®
- Garske**, Angelika (Olfen). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin BAO
- Gerhardt**, Karin, D.O.® M.R.O.® (Hamburg). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin
- Hoberg**, Anne (Hameln, Wadersloh). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin
- Kleimeyer**, Sabine, D.O. BAO® (Mettingen). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin
- Klein Lossing**, Margret (Kalifornien). Physiotherapeutin, Osteopathin BAO
- Küttner**, Thomas, Dr. med., Zert. O.M. (Schermbek). Facharzt für Orthopädie, Diploma Osteopathic Medicine (EROP)
- Kwade**, Andrea (Mönchengladbach). Stimmtraining
- Lossing**, Kenneth, D.O. (Kalifornien). Ehrenpräsident der DAOM®
- Luthin**, Dirk, Dr. med., D.O. M.P.™ (Hameln). Facharzt für Allgemeinmedizin, Osteopath BAO, Diploma Osteopathic Medicine (EROP)
- Nöll-Seeger**, Angelika (Erzhausen). Physiotherapeutin, Osteopathin
- Pölkemann**, Jonah (Bielefeld). Heilpraktiker, Physiotherapeut, Osteopath BAO
- Rehnig**, Konstanze (Suhl). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin
- Rieke**, Bernd (Bielefeld). Heilpraktiker, Physiotherapeut, Osteopath
- Rossi**, Sonja (Elze-Mehle). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin BAO
- Schaffron**, Gudrun (Meppen). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin BAO
- Schleusener**, Mirjam (Münster). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin BAO
- Schleusener**, Robert (Münster). Facharzt für Orthopädie, Osteopath BAO, Diploma Osteopathic Medicine (EROP)
- Schroeder**, Karl-Heinz (Horn-Bad Meinberg). Facharzt für Allgemeinmedizin, Osteopath BAO, Diploma Osteopathic Medicine (EROP)
- Schulze Vellinghausen**, Corinna (Essen). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin
- Sundermann**, Wolfgang (Münster). Physiotherapeut, Osteopath BAO
- Van Langenberghe**, René (Moers). Physiotherapeut, Osteopath BAO
- Watzl**, Heike, D.O.® M.R.O.® (Rotenburg/W.). Heilpraktikerin, Physiotherapeutin

Die Liste unserer **Gastdozenten** finden Sie auf Seite 26.

3. Informationsveranstaltungen

Online-Infoabend

Alle wichtigen Fragen vor Ausbildungsbeginn besprechen wir mit Ihnen in einem Zoom-Meeting – kurzweilig und aufschlussreich. Aktuelle Termine veröffentlichen wir auf www.daom.de und www.äsom.de.

Schnuppertage

Nach **vorheriger Terminabsprache** dürfen Sie einen Kurstag aus unserem regulären Programm besuchen. So erhalten Sie den besten Eindruck vom Unterrichtsablauf und von der Atmosphäre und können die Möglichkeit nutzen, direkt mit den Dozenten und mit anderen Schülern zu sprechen.

Ihr Besuch, den wir für gewöhnlich an einem Samstag einplanen, sollte mindestens einen halben Kurstag dauern (9 Uhr bis ca. 13 Uhr), je nach Wunsch dürfen Sie aber auch gerne den ganzen Tag bleiben (bis ca. 18 Uhr). Dieser „Schnupper“-Besuch ist nicht verbindlich für den Einstieg in die Osteopathie-Ausbildung.

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos. Bitte melden Sie sich schriftlich und unter Angabe Ihres Namens, Ihres Berufs sowie Ihrer E-Mail-Adresse an. Sie erhalten dann von uns mehrere Terminvorschläge.

Gastvorträge

Für Gastvorträge über die **Prinzipien der Osteopathie** stehen wir auf Einladung gerne zur Verfügung, sofern es sich um Veranstaltungen für **Physiotherapeuten und/oder Ärzte** handelt. Bitte sprechen Sie uns an, wir klären gerne weitere Details mit Ihnen.

4. Teilnehmer werben Teilnehmer

Als Prämie für die Werbung eines neuen DAOM®-Schülers erhält jeder Werber von uns eine einmalige Gutschrift über 50,00 €. Eine Neuwerbung ist möglich für die BAO- und EROP-Ausbildung (Osteopathische Klasse, OKL) und für die Kinderosteopathie-Fortbildung (ZKO-Klasse).

Die werbende Person muss sich mind. im ersten Ausbildungsjahr befinden und bereits drei Kurse (OKL) bzw. zwei Kurse (ZKO) absolviert haben. Die Gutschrift kann für jeden beliebigen Kurs eingelöst werden – Voraussetzung: Der neu geworbene Kunde hat mind. drei Kurse (OKL) bzw. zwei Kurse (ZKO) absolviert. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Ein Teilnahmeformular finden Sie auf Seite 35.

5. Fördermöglichkeiten

Fördermaßnahmen decken einen Teil der Kosten einer beruflichen Weiterbildung ab, darunter der „Bildungsscheck NRW“ oder andere Länderprogramme. Informationen finden Sie im Internet: www.esf.nrw.de, www.bildungspraemie.info/de/l-nderprogramme.php. Wir weisen darauf hin, dass wir Fördergutscheine nur unter Vorbehalt akzeptieren, da die Rückerstattung von Förderbeträgen für aufeinander aufbauende Folgekurse wiederholt abgelehnt wurde. Bitte weisen Sie Ihren Sachbearbeiter im Beratungsgespräch auf die korrekte Seminarbezeichnung entsprechend unserer Ausschreibung hin! Bei einem Ausbildungsabbruch fordert die Bezirksregierung den Förderbetrag inkl. Zinsen zurück. Auch diese müssen wir unseren Teilnehmern ggf. berechnen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



6. Besonderheiten

Klinische Kurse

Der grundsätzlich integrativen Sichtweise der Osteopathie wird dadurch Rechnung getragen, dass Integrations- und klinische Kurse fester Bestandteil der Aus- und Weiterbildung sind. Sie stellen einen wichtigen Ausbildungsabschnitt für alle Schüler dar. Hier werden Inhalte und Fertigkeiten aus den einzelnen Fächern zusammengeführt und weiterentwickelt, dies sowohl im Austausch untereinander als auch mit Probanden und Patienten aus der eigenen Praxis. Diagnostische und therapeutische Verfahren unter osteopathischen Gesichtspunkten im Sinne der Still'schen Philosophie werden integriert. Nur so ist es möglich, vom theoretischen Erlernen einzelner osteopathischer Techniken wegzukommen und zugleich die Verknüpfung mit der traditionellen Schulmedizin herzustellen.

Es wird Wert auf eine Ganzkörper-Untersuchung gelegt, die im Screening-Verfahren erfolgen kann. Muster von Ursache-Folge-Ketten und funktionelle Zusammenhänge, z. B. im Craniumsystem, werden erarbeitet, Behandlungsstrategien und -sequenzen erprobt. Der Proband erfährt die für ihn notwendige Behandlung. Die Still'sche Darlegung, dem Organismus die Gesundheit zu ermöglichen, kann nicht die Tatsache verschleiern, dass wir Patienten mit den verschiedensten Krankheitsprozessen in unterschiedlichen Regionen und Körpersystemen behandeln.

Nähere Informationen zu den klinischen Kursen erhalten Sie im Laufe Ihrer Ausbildung.

Refresher-Kurse

Als Refresher-Kurs kann jeder Kurs der Ausbildung (Osteopathische Klasse) genutzt werden. Unter der Voraussetzung, dass der betreffende Kurs zuvor komplett besucht wurde, können sich Teilnehmer als Refresher/Wiederholer anmelden. Sie zahlen dann 50 % der normalen Kursgebühr.

Hospitationen

Im Rahmen der Gesamtausbildung empfehlen wir Ihnen Praxis-Hospitationen! Diese sollten bei osteopathisch arbeitenden Ärzten oder Physiotherapeuten absolviert werden. Adressen vermittelt die Geschäftsstelle der DAOM®. Kostenlose Kurs-Hospitationen sind nur im Rahmen der Assistenten- und Dozenten-Ausbildung der DAOM® möglich.

7. Wichtige Hinweise

Praktische Übungen sind wesentlicher Bestandteil der meisten Kurse, d. h., unsere Teilnehmer üben aneinander. Dies ist eine grundlegende Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme aller Schüler.

Die Teilnahme an unseren Lehrgängen erfolgt auf eigenes Risiko und in Eigenverantwortung. Obwohl die Inhalte sorgfältig erarbeitet sind und sich am aktuellen Stand der Therapie bzw. entsprechender Wissenschaften orientieren, obliegt es den Teilnehmern, die erfahrenen Inhalte bzgl. der Übertragbarkeit in die Therapie zu überprüfen.

In allen Kursen besteht ein Foto- und Filmverbot.



Osteopathische Diagnostik und Therapie fallen in den Bereich der Heilkunde, die nur von Ärzten und Heilpraktikern ausgeübt werden darf! Für Physiotherapeuten ist es unerlässlich, im Anschluss an die Osteopathie-Ausbildung auch die Heilpraktikerprüfung abzulegen. Auf die HP-Prüfung bereitet Sie z. B. die Heilpraktikerschule Westfalen in Hamm vor, die für **DAOM®-Absolventen** einen 12-monatigen Intensivlehrgang konzipiert hat. Nähere Informationen erhalten Sie bei der DAOM® oder bei der Heilpraktikerschule Westfalen, Heessener Dorfstr. 28, 59073 Hamm, Telefon (02381) 9250012, info@heilpraktikerschule-westfalen.de, www.heilpraktikerschule-westfalen.de.

II. Osteopathische Klasse für Physiotherapeuten und Ärzte (BAO-Abschluss)

1. Überblick

Zugangsberechtigt sind **Physiotherapeuten** und approbierte **Ärzte**. Als **Heilpraktiker mit medizinischer Berufsausbildung** können Sie eine Einzelfallprüfung beantragen, um zur Ausbildung zugelassen zu werden. Die Ausbildung findet im Studiensystem in Teilzeit statt und erstreckt sich über mindestens vier Ausbildungsjahre mit insges. **1.350 Unterrichtseinheiten (UE)**.

In jedem Jahr absolvieren Sie bis zu neun Seminare, jeweils 4-tägig von Donnerstag bis Sonntag mit 37 UE. Am Ende der Ausbildungsjahre 1–3 finden **Zwischenprüfungen** über den Unterrichtsstoff des jeweiligen Jahres statt. Teil der Ausbildung ist außerdem eine **Abschlussarbeit**. Die Zulassung zur Abschlussprüfung erfolgt erst nach dem vollständigen Besuch aller Kurse. Die Ausbildung endet mit der **Abschlussprüfung** nach den jeweils gültigen Richtlinien der **Bundesarbeitsgemeinschaft Osteopathie e. V. (BAO)**. Anschließend können Sie die Urkunde „Osteopath(in) BAO“ sowie das **Qualitätssiegel** der BAO beantragen (weitere Informationen: www.bao-osteopathie.de). Auch begleiten wir Sie ggf. bei der Vorbereitung und Durchführung einer Arbeit zur Erlangung der Marke D.O. BAO®.

Obligatorisch ist auch der Besuch von von mindestens zwei Anatomie- oder Präparierkursen im Umfang von jeweils 2–3 Tagen; bitte beachten Sie dazu auch Kapitel VI (Sonderkurse).

Die DAOM® führt auf ihren Websites www.daom.de und www.äsom.de ein Register für alle Absolventen. Nach Ihrer erfolgreich absolvierten Abschlussprüfung werden Sie in der jeweiligen Liste geführt. Ab diesem Zeitpunkt können Sie sich als DAOM®-Mitglied auch bei der BAO listen lassen. Außerdem sind wir verlinkt mit dem European Register of Osteopathic Physicians (EROP) und dem Bundesverband Deutscher Osteopathischer Ärzteverbände (BDOÄ). Für mehr Informationen verweisen wir auf die Websites dieser Verbände: www.bao-osteopathie.de, <https://erop.eu>, www.bdoae.de.

Die Mitgliedschaft in der DAOM® e. V. ist obligatorische Voraussetzung für den Ausbildungszugang ebenso wie für die Einträge in unseren Absolventenlisten.

2. Ausbildungsablauf

Zunächst ein Hinweis in eigener Sache: Physiotherapeuten und Ärzte lernen weitgehend gemeinsam. Diese Kombination und Verschränkung des Unterrichts bildet die Basis unserer Ausbildung – entsprechend der Gründungsidee der DAOM®. Dabei beginnen die BAO-Schüler donnerstags mit themenbezogenen Fachvorträgen, und die EROP-Schüler kommen meist erst

ab Freitag dazu. Für Letztere ist die Teilnahme am Donnerstag fakultativ möglich, jedoch werden diese Stunden nicht auf den regulären Ausbildungsverlauf angerechnet.

Die Ausbildung teilt sich in medizinische Grundlagen in Theorie und Praxis sowie in Osteopathie in Theorie und Praxis. Medizinische Grundlagen werden dabei in dem Maße als bekannt vorausgesetzt, wie sie es nach einer Ausbildung in Physiotherapie dürfen. Dies gilt vor allem für die klassische Anatomie und Physiologie. Diese sind zwar ebenfalls fester Bestandteil der Osteopathie-Ausbildung, aber das Gewicht liegt hier auf der osteopathischen/integrativen Sichtweise. In allen Seminaren werden themenbezogen anatomische, pathologische und physiologische/pathophysiologische Unterrichtseinheiten eingefügt.

Lehrinhalte (BAO-Abschluss):

- Einführungskurs
- Craniosacrale Verfahren, Kurse 1–5
- Myofasziale Release-Techniken (Faszien), Kurse 1–5
- Muskelenergie-Techniken (MET), Kurse 1–5
- Strain und CounterStrain (integriert in MET 1–3)
- Viszerale Manipulation, Kurse 1–5
- Manipulation/Mobilisation, Kurse 1–2 (Extremitäten, Wirbelsäule)
- Differenzialdiagnose, Kurse 1–2 und Safety-Tests
- Peripheres Nervensystem (PNS), Kurse 1–2
- Neurologische Untersuchung und Praxis
- Vegetatives Nervensystem (VNS)
- Anamnese, Untersuchung und Krankheitslehre
- Hirnnerven, Kurse 1–2
- Orthopädie
- Röntgen
- Kiefergelenk (CMS), Kurse 1–2
- Embryologie, Kurse 1–2
- Physiologie, Kurse 1–4 (Herz/Kreislauf, Atmungsorgane, Niere/Urologie, Hormone)
- Stimmgebung (integriert in MET 5)
- Einführungskurs Kinderosteopathie
- Notfallmanagement
- Historisch reflektierte Osteopathie
- Berufskunde und Werbung im Gesundheitswesen
- Review-Kurse
- Integrations- und klinische Kurse
- Krankheitsmanagement
- Methodologie 1–5 und Präsentation der Abschlussarbeit

Änderungen vorbehalten!

Unsere Lehrkräfte sind aktive – ärztliche und physiotherapeutische – Osteopathen, die ihre Lehrinhalte u. a. aus eigenen Erfahrungen schöpfen. In diesem Sinne „anwendungsorientiert“ ist es uns ein wichtiges Anliegen, Sie bei der Integration der erlernten Techniken in Ihren Arbeitsalltag zu begleiten und zu unterstützen.

Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen zu den Lehrinhalten und Verfahren ab Seite 21.
Alle Kurstermine 2024 finden Sie ab Seite 44, Anmeldeformulare ab Seite 33.
Bitte beachten Sie für aktuelle Terminänderungen die Kurspläne im Internet!

3. Fortbildungspunkte

Für **Physiotherapeuten** gilt gemäß der gesetzlichen Fortbildungsverpflichtung: Die Zahl der Fortbildungspunkte entspricht den jeweiligen Unterrichtsstunden; Änderungen vorbehalten!
Für den Nachweis ihrer Fortbildungspunkte sind die Teilnehmer verantwortlich.

Für **Ärzte** werden Fortbildungspunkte bei der zuständigen Ärztekammer beantragt, wenn in einem Ausbildungsjahrgang mindestens vier Ärzte teilnehmen.

4. Teilnahme- und Geschäftsbedingungen

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung und alle Anfragen an:
DAOM®-Geschäftsstelle, Sentruper Str. 161, 48149 Münster
E-Mail: info@daom.de – Fon: (0251) 49 09 31 94
Bankverbindung: Sparkasse Münsterland Ost, IBAN DE16 4005 0150 0034 3940 31,
BIC WELADED1MST

Die Teilnahme an der BAO-Ausbildung ist möglich für Physiotherapeuten und approbierte Ärzte (Human-/Zahnmedizin). Heilpraktiker mit medizinischer Berufsausbildung können eine Einzelfallprüfung beantragen.



Bei Erstanmeldung sind folgende Unterlagen einzureichen: Kopie der Berufs- bzw. der Approbationsurkunde, Anmeldeformular für die Ausbildung, Antrag für die Mitgliedschaft in der DAOM® e. V. Jede Anmeldung wird postalisch bestätigt. Bei begrenzten Kursplätzen (Warteliste) gilt die Reihenfolge der Anmeldung.

Die Zahlfrist für Kursgebühren hängt von der gewünschten **Zahlweise** ab (siehe Seite 15) und wird entsprechend auf der Rechnung ausgewiesen. Die DAOM® behält sich vor, den angestrebten Kursplatz weiterzugeben, wenn die Gebühr nicht fristgerecht einget. Nach Zahlungseingang werden keine gesonderten Bestätigungen versandt. Teilnahmebestätigungen werden nur bei vorliegender vollständiger Zahlung ausgehändigt.

Die Anmeldung gilt verbindlich für die komplette Ausbildung und bis zu neun vorgegebene Seminartermine pro Jahr. Die vorgegebene Kursreihenfolge ist obligatorisch. Falls Kurszeiten nicht wahrgenommen werden können, müssen diese zum nächstmöglichen Zeitpunkt nachgeholt werden. Pro Jahr können max. 2, nur in Ausnahmefällen 3 Kurse verschoben werden. Ebenso behält sich die DAOM® bei entsprechenden Zwischenprüfungsergebnissen vor, dass ein Ausbildungsjahr wiederholt werden muss. Dadurch kann sich die Ausbildungsdauer verlängern. Die Ausbildung gilt erst als abgeschlossen, wenn alle Kurse besucht wurden; vorher erfolgt keine Zulassung zur Abschlussprüfung.

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Tritt ein Teilnehmer von der Ausbildung zurück, werden ggf. bereits gezahlte Gebühren für noch nicht besuchte Kurse zurückgezahlt. Darüber hinaus werden folgende Stornierungsgebühren fällig:

| | |
|---|----------------|
| Abmeldung nach dem Einführungskurs (vor Kurs 2) | keine Gebühren |
| Abmeldung im 1. Ausbildungsjahr (vor Kurs 4) | 465,00 € |
| Abmeldung im 1. Ausbildungsjahr (ab Kurs 4) | 300,00 € |
| Abmeldung im 2. Ausbildungsjahr | 250,00 € |
| Abmeldung im 3. Ausbildungsjahr | 200,00 € |
| Abmeldung im 4. Ausbildungsjahr oder später | 100,00 € |

Wir empfehlen den Abschluss einer **Seminarversicherung**, damit Ihnen Stornierungsgebühren und Reisekosten z. B. im Krankheitsfall erstattet werden. Informationen und Angebote erhalten Sie bei Ihrem Versicherungs- oder Kreditkartenanbieter.

Die DAOM® behält sich vor, Kurstermine bei besonderen Umständen abzusagen, z. B. bei Erkrankung des Dozenten oder zu geringer Teilnehmerzahl, und für einen Ersatztermin zu sorgen. Dies wird Ihnen so rechtzeitig wie möglich telefonisch oder schriftlich mitgeteilt. Ggf. bereits gezahlte Kursgebühren werden auf den Ersatztermin angerechnet. In diesem Fall kann der Teilnehmer die Kursanmeldung kündigen. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.



Osteopathische Diagnostik und Therapie fallen in den Bereich der Heilkunde, die nur von Ärzten und Heilpraktikern ausgeübt werden darf. Die Teilnahme an unseren Lehrgängen erfolgt auf eigenes Risiko und in Eigenverantwortung. Praktische Übungen sind wesentlicher Bestandteil der meisten Kurse, d. h., unsere Teilnehmer üben aneinander. In allen Kursen besteht ein Film- und Fotoverbot.

Wir verweisen auf unsere Datenschutzerklärung am Ende dieses Heftes.

Zahlungsmodalitäten für die Osteopathie-Ausbildung (BAO)

- Die Gebühr je Kurs bei Ausbildungsbeginn 2024 beträgt 465,00 €.
- Einmalige Zahlung der Jahresgebühr: Rechnung, keine Abbuchung, Zahlungsfrist 14 Tage vor Beginn des ersten Kurses.
- Zahlung in zwei Raten pro Jahr (möglich ab 01/2025): Rechnung zzgl. 3 % Bearbeitungsgebühr, keine Abbuchung, Zahlungsfrist jeweils am 01.01. und am 01.07.
- Abbuchung je Kurs: nur mit Auftragserteilung, zzgl. 5 % Bearbeitungsgebühr, Abbuchung jeweils vier Wochen vor Kursbeginn.
- Einzelzahlung je Kurs: Rechnung zzgl. 5 % Bearbeitungsgebühr, keine Abbuchung, Zahlungsfrist jeweils vier Wochen vor Kursbeginn.
- Prüfungsgebühren, Mitgliedsbeiträge und das Osteothek-Abo sind von jeglicher Rabattierung ausgeschlossen.
- Anatomische Seminare und Präparierkurse (zusätzlich zu buchen) sind von jeglicher Rabattierung ausgeschlossen.
- Für Nachprüfungen fallen zusätzliche Kosten an.
- Die Kursgebühr schließt jeweils ein Kurskript (farbig) ein.
- Die Dauer je 4-tägigen Kurs beträgt 37 UE.

| | Jahresgebühr | 2 Raten jährlich zzgl. 3 % Gebühr | Zahlung je Kurs zzgl. 5 % Gebühr |
|--------------------------|--------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Jahr: 6 x 465,00 € | 2.790,00 € | 2.873,70 € | 2.929,50 € |
| 2. Jahr: 9 x 465,00 € | 4.185,00 € | 4.310,55 € | 4.394,25 € |
| 3. Jahr: 9 x 465,00 € | 4.185,00 € | 4.310,55 € | 4.394,25 € |
| 4. Jahr: 9 x 465,00 € | 4.185,00 € | 4.310,55 € | 4.394,25 € |
| 5. Jahr: 2 x 465,00 € | 930,00 € | 957,90 € | 976,50 € |
| Abschlussarbeit | 500,00 € | 500,00 € | 500,00 € |
| Prüfungsgebühren | 475,00 € | 475,00 € | 475,00 € |
| Osteothek-Abo (5 Jahre) | 750,00 € | 750,00 € | 750,00 € |
| Mitgliedschaft (5 Jahre) | 800,00 € | 800,00 € | 800,00 € |
| Gesamtkosten | 18.800,00 € | 19.288,25 € | 19.613,75 € |

Wir weisen darauf hin, dass die hier aufgeführten Angaben nicht verbindlich sind. Es handelt sich um eine Übersicht der zu erwartenden Kosten, ausgehend vom aktuell gültigen Curriculum ab 01.01.2024. Die DAOM® e. V. behält sich die Änderung von Gebühren oder Mitgliedsbeiträgen sowie Änderungen im Kurssystem vor. Wir berechnen Mehrkosten für überdurchschnittlich hohen Arbeitsaufwand bei der Betreuung einer Abschlussarbeit. Mit dem Abo der **Osteothek** erhalten DAOM®-Schüler einen günstigen Zugang zur Online-Bibliothek von Thieme-Gruppe und Jolandos-Verlag, also zum umfangreichen Angebot osteopathischer Fachliteratur, darunter die *Deutsche Zeitschrift für Osteopathie*. Weitere Kosten entstehen durch die Beantragung der Berufsurkunde bei der BAO, das Erstellen und Präsentieren einer D.O.-Arbeit, den Eintritt in einen osteopathischen Berufsverband etc. Näheres erfragen Sie bitte bei den entsprechenden Stellen.



III. Osteopathische Klasse für Ärzte (EROP-Abschluss)



1. Überblick

Dieser Ausbildungsgang wird vom **Ärztseminar Osteopathische Medizin (ÄSOM®)** durchgeführt. Zugangsberechtigt sind approbierte Ärztinnen/Ärzte der Human-/Zahnmedizin. Die Ausbildung findet im Studiensystem in Teilzeit statt und erstreckt sich über mindestens vier Ausbildungsjahre mit insges. **780 Unterrichtseinheiten (UE)**.

In jedem Jahr absolvieren Sie bis zu sieben Seminare, meist 3-tägig von Freitag bis Sonntag mit 27 UE. Die Ausbildung endet mit der **Abschlussprüfung** nach den meist gültigen Richtlinien des **European Register for Osteopathic Physicians (EROP)**. Anschließend beantragen wir als Ausbildungsstätte für Sie das „Diploma Osteopathic Medicine (EROP)“. Weitere Informationen: <https://erop.eu> und www.bdoae.info (Berufsverband Deutscher Osteopathischer Ärzteverbände).

Am Ende der Ausbildungsjahre 1–3 können ÄSOM®-Schüler fakultativ an Zwischenprüfungen über den Unterrichtsstoff des jeweiligen Jahres teilnehmen. Ebenfalls fakultativ ist der Besuch von Anatomie- oder Präparierkursen (s. Kapitel VI, Sonderkurse).

Das ÄSOM® führt auf seiner Website www.aesom.de ein Register für alle Absolventen. Nach Ihrer erfolgreich absolvierten Abschlussprüfung werden Sie in der jeweiligen Liste geführt. Außerdem können Sie sich bei dem BDOÄ listen lassen.

Die Mitgliedschaft in der DAOM® e. V. ist obligatorische Voraussetzung für den Ausbildungszugang ebenso wie für die Einträge in unseren Absolventenlisten.

Wichtiger Hinweis:

Als Arzt/Ärztin können Sie zwischen zwei Ausbildungswegen (BAO- oder EROP-Abschluss) wählen! Ein Wechsel von der EROP- zur BAO-Ausbildung muss spätestens nach Kurs 5 im ersten Ausbildungsjahr erfolgen.

2. Ausbildungsablauf

Zunächst ein Hinweis in eigener Sache: Physiotherapeuten und Ärzte lernen weitgehend gemeinsam. Diese Kombination und Verschränkung des Unterrichts bildet die Basis unserer Ausbildung – entsprechend der Gründungsidee der DAOM®. Dabei beginnen die BAO-Schüler donnerstags mit themenbezogenen Fachvorträgen, und die EROP-Schüler kommen meist erst ab Freitag dazu. Für Letztere ist die Teilnahme am Donnerstag fakultativ möglich, jedoch werden diese Stunden nicht auf den regulären Ausbildungsverlauf angerechnet.

Die Ausbildung beinhaltet die Osteopathie in Theorie und Praxis genauso wie Eigenlernanteile zur anatomischen, physiologischen und embryologischen Unterrichtsvorbereitung. Ein Schwerpunkt liegt auf der osteopathischen/integrativen Sichtweise. Unsere Lehrkräfte sind aktive – ärztliche und physiotherapeutische – Osteopathen, die ihre Lehrinhalte u. a. aus eigenen Erfahrungen schöpfen. In diesem Sinne „anwendungsorientiert“ ist es uns ein wichtiges Anliegen, Sie bei der Integration der erlernten Techniken in Ihrem Arbeitsalltag zu begleiten und zu unterstützen.

Lehrinhalte (EROP-Abschluss):

- Propädeutikum
- Craniosacrale Verfahren, Kurse 1–5
- Myofasziale Release-Techniken (Faszien), Kurse 1–5
- Muskelenergie-Techniken (MET), Kurse 1–5
- Strain und CounterStrain (integriert in MET 1–3)
- Viszerale Manipulation, Kurse 1–5
- Manipulation/Mobilisation, Kurse 1–2 (Extremitäten, Wirbelsäule)
- Kiefergelenk (CMS)
- Embryologie
- Stimmbildung (integriert in MET 5)
- Historisch reflektierte Osteopathie
- Review-Kurse
- Integrations- und klinische Kurse
- Krankheitsmanagement

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen zu den Lehrinhalten und Verfahren ab Seite 21. Alle Kurstermine 2024 finden Sie ab Seite 44, Anmeldeformulare ab Seite 33. Bitte beachten Sie für aktuelle Terminänderungen die Kurspläne im Internet!

3. Fortbildungspunkte

Für alle Kurse werden CME-Punkte bei der zuständigen Ärztekammer beantragt, wenn in einem Ausbildungsjahrgang mindestens vier Ärzte teilnehmen.

4. Teilnahme- und Geschäftsbedingungen

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung und alle Anfragen an:

DAOM®-Geschäftsstelle, Sentruper Str. 161, 48149 Münster

E-Mail: info@daom.de – Fon: (0251) 49 09 31 94

Bankverbindung: Sparkasse Münsterland Ost, IBAN DE16 4005 0150 0034 3940 31,

BIC WELADED1MST

Die Teilnahme an der EROP-Ausbildung ist möglich für approbierte Ärzte der Human-/Zahnmedizin.

Bei Erstanmeldung sind folgende Unterlagen einzureichen: Kopie der Approbationsurkunde, Anmeldeformular für die Ausbildung, Antrag für die Mitgliedschaft in der DAOM® e. V. Jede Anmeldung wird postalisch bestätigt. Bei begrenzten Kursplätzen (Warteliste) gilt die Reihenfolge der Anmeldung.

Die Zahlfrist für Kursgebühren hängt von der gewünschten **Zahlweise** ab (siehe Seite 20) und wird entsprechend auf der Rechnung ausgewiesen. Die DAOM® behält sich vor, den angestrebten Kursplatz weiterzugeben, wenn die Gebühr nicht fristgerecht eingeht. Nach Zahlungseingang werden keine gesonderten Bestätigungen versandt. Teilnahmebestätigungen werden nur bei vorliegender vollständiger Zahlung ausgehändigt.

Die Anmeldung gilt verbindlich für die komplette Ausbildung und bis zu sieben vorgegebene Seminartermine pro Jahr. Die vorgegebene Kursreihenfolge ist obligatorisch. Falls Kurszeiten nicht wahrgenommen werden können, müssen diese zum nächstmöglichen Zeitpunkt nachgeholt werden. Pro Jahr können max. 2, nur in Ausnahmefällen 3 Kurse verschoben werden. Dadurch kann sich die Ausbildungsdauer verlängern. Die Ausbildung gilt erst als abgeschlossen, wenn alle Kurse besucht wurden; vorher erfolgt keine Zulassung zur Abschlussprüfung.

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Tritt ein Teilnehmer von der Ausbildung zurück, werden ggf. bereits gezahlte Gebühren für noch nicht besuchte Kurse zurückgezahlt. Darüber hinaus werden folgende Stornierungsgebühren fällig:

| | |
|---|----------------|
| Abmeldung nach dem Propädeutikum (vor Kurs 1) | keine Gebühren |
| Abmeldung im 1. Ausbildungsjahr (vor Kurs 4) | 495,00 € |
| Abmeldung im 1. Ausbildungsjahr (ab Kurs 4) | 300,00 € |
| Abmeldung im 2. Ausbildungsjahr | 250,00 € |
| Abmeldung im 3. Ausbildungsjahr | 200,00 € |
| Abmeldung im 4. Ausbildungsjahr oder später | 100,00 € |

Wir empfehlen den Abschluss einer **Seminarversicherung**, damit Ihnen Stornierungsgebühren und Reisekosten z. B. im Krankheitsfall erstattet werden. Informationen und Angebote erhalten Sie bei Ihrem Versicherungs- oder Kreditkartenanbieter.

Die DAOM® behält sich vor, Kurstermine bei besonderen Umständen abzusagen, z. B. bei Erkrankung des Dozenten oder zu geringer Teilnehmerzahl, und für einen Ersatztermin zu sorgen. Dies wird Ihnen so rechtzeitig wie möglich telefonisch oder schriftlich mitgeteilt. Ggf. bereits gezahlte Kursgebühren werden auf den Ersatztermin angerechnet. In diesem Fall kann der Teilnehmer die Kursanmeldung kündigen. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Osteopathische Diagnostik und Therapie fallen in den Bereich der Heilkunde, die nur von Ärzten und Heilpraktikern ausgeübt werden darf. Die Teilnahme an unseren Lehrgängen erfolgt auf eigenes Risiko und in Eigenverantwortung. Praktische Übungen sind wesentlicher Bestandteil der meisten Kurse, d. h., unsere Teilnehmer üben aneinander. In allen Kursen besteht ein Film- und Fotoverbot.

Wir verweisen auf unsere Datenschutzerklärung am Ende dieses Heftes.

Zahlungsmodalitäten für die Osteopathie-Ausbildung (EROP)

- Die Gebühr je Kurs bei Ausbildungsbeginn 2024 beträgt 495,00 €.
- Einmalige Zahlung der Jahresgebühr: Rechnung, keine Abbuchung, Zahlungsfrist 14 Tage vor Beginn des ersten Kurses.
- Zahlung in zwei Raten pro Jahr (möglich ab 01/2025): Rechnung zzgl. 3 % Bearbeitungsgebühr, keine Abbuchung, Zahlungsfrist jeweils am 01.01. und am 01.07.
- Abbuchung je Kurs: nur mit Auftragserteilung, zzgl. 5 % Bearbeitungsgebühr, Abbuchung jeweils vier Wochen vor Kursbeginn.
- Einzelzahlung je Kurs: Rechnung zzgl. 5 % Bearbeitungsgebühr, keine Abbuchung, Zahlungsfrist jeweils vier Wochen vor Kursbeginn.
- Prüfungsgebühren, Mitgliedsbeiträge und das Osteothek-Abo sind von jeglicher Rabattierung ausgeschlossen.
- Für Nachprüfungen fallen zusätzliche Kosten an.
- Die Kursgebühr schließt jeweils ein Kursskript (farbig) ein.
- Die Dauer je 3-tägigen Kurs beträgt 27 UE.

| | Jahresgebühr | 2 Raten jährlich zzgl. 3 % Gebühr | Zahlung je Kurs zzgl. 5 % Gebühr |
|--------------------------|---------------------|--|---|
| 1. Jahr: 5 x 495,00 € | 2.475,00 € | 2.549,25 € | 2.598,75 € |
| 2. Jahr: 7 x 495,00 € | 3.465,00 € | 3.568,95 € | 3.638,25 € |
| 3. Jahr: 7 x 495,00 € | 3.465,00 € | 3.568,95 € | 3.638,25 € |
| 4. Jahr: 7 x 495,00 € | 3.465,00 € | 3.568,95 € | 3.638,25 € |
| 5. Jahr: 1 x 495,00 € | 495,00 € | 509,85 € | 519,75 € |
| Prüfungsgebühren | 495,00 € | 495,00 € | 495,00 € |
| EROP-Diplom | 100,00 € | 100,00 € | 100,00 € |
| Osteothek-Abo (5 Jahre) | 750,00 € | 750,00 € | 750,00 € |
| Mitgliedschaft (5 Jahre) | 800,00 € | 800,00 € | 800,00 € |
| Gesamtkosten | 15.510,00 € | 15.910,95 € | 16.178,25 € |

Wir weisen darauf hin, dass die hier aufgeführten Angaben nicht verbindlich sind. Es handelt sich um eine Übersicht der zu erwartenden Kosten, ausgehend vom aktuell gültigen Curriculum ab 01.01.2024. Die DAOM® e. V. behält sich die Änderung von Gebühren oder Mitgliedsbeiträgen sowie Änderungen im Kurssystem vor. Mit dem Abo der **Osteothek** erhalten DAOM®-Schüler einen günstigen Zugang zur Online-Bibliothek von Thieme-Gruppe und Jolandos-Verlag, also zum umfangreichen Angebot osteopathischer Fachliteratur, darunter die DO – *Deutsche Zeitschrift für Osteopathie*. Weitere Kosten können entstehen z. B. bei Teilnahme am Unterricht donnerstags, an den Zwischenprüfungen oder bei Eintritt in einen osteopathischen Berufsverband. Näheres erfragen Sie bitte bei den entsprechenden Stellen.

Myofasziale Release-Techniken (Faszienkurse)

Myofasziale Release-Techniken richten sich an Dysfunktionen im Bereich des Bindegewebes und speziell der Faszien. Pathologische fasziale und bindegewebige Spannungsmuster, bedingt durch akute oder chronische Einflüsse, stören die ausgeglichene Integrität dieses komplexen Systems und sind damit auslösende und/oder chronifizierende Faktoren für unterschiedliche Fehlfunktionen und Erkrankungen nicht nur des Bewegungsapparates, sondern auch vieler Organe und Organsysteme.

In den Kursen werden die Konzepte des Myofascial Release nach Robert Ward, des Fascial-Ligamentous Release nach Anthony Chila sowie des Balanced-Ligamentous-Tension-Technique-Zugangs (BLT) in der Tradition William Sutherlands vorgestellt. Ergänzt werden sie durch Ideen von Rollin Becker. Darüber hinaus werden weitere Zugänge zum Faszienystem vorgestellt, z. B. von Thomas Myers. Hieraus ergibt sich der Ansatz verschiedenster Techniken, welche die Integrität der dem Körper innewohnenden Bewegungen und Kräfte sowie deren Veränderungen berücksichtigen. Es werden komplexe fasziale Zusammenhänge, auf- und absteigende Faszienketten und Spannungsmuster, craniofasziale und viszerofasziale Verbindungen sowie das Konzept der queren Körperdiaphragmen dargestellt. Dies bedeutet die Integration der faszialen und myofaszialen Diagnostik und Behandlung im osteopathischen Konzept. Ziel der Behandlung ist die Aufhebung oder Verbesserung der Auswirkungen, die ein akut oder chronisch durchlebter Krankheitsprozess mit Beeinflussung der Faszienebenen in unterschiedlichen Körperregionen verursacht hat.

Themenschwerpunkte je Kurs

- Faszien 1: Bindegewebsphysiologie Teil 1, superfizielle Faszien, Techniken nach Robert Ward
- Faszien 2: Tiefere Faszienysteme, Listeningtechniken, Bindegewebsphysiologie Teil 2, Techniken nach Chila
- Faszien 3: Tiefere Faszienysteme, BLT-Techniken nach Sutherland, Tensegrity, Nozizeption
- Faszien 4: Ursache-Folge-Ketten nach Lason & Peters, Faszienketten nach Paoletti, Myers und weiteren Autoren, Facilitated Positional Release nach Schiowitz, intraossäre Dysfunktionen, Soft Tissue Techniques, Halsfaszieren
- Faszien 5: Wiederholung, Vertiefung und fasziale Integration

Lehrbücher:

- Frans van den Berg: Angewandte Physiologie, Bd. 1: Das Bindegewebe des Bewegungsapparates verstehen und beeinflussen, Thieme Verlag Stuttgart
- Serge Paoletti: Faszien. Anatomie, Strukturen, Techniken, Spezielle Osteopathie, Urban & Fischer / Elsevier München
- Robert Schleip (Hrsg.): Lehrbuch Faszien. Grundlagen, Forschung, Behandlung, Urban & Fischer / Elsevier München

- Anthony Chila, Robert Ward (Hrsg.): Foundations of Osteopathic Medicine, 2. und 3. Auflage, Wolters Kluwer / Lippincott Williams & Wilkins
- Thomas Myers: Anatomy Trains. Myofasziale Leitbahnen, Urban & Fischer / Elsevier München
- Carla Stecco: Atlas des menschlichen Faszien-systems, Urban & Fischer / Elsevier München

Muskelenergie-Techniken (MET)

Umfassende Behandlung segmentaler und artikulärer Funktionsstörungen des Beckens, der Wirbelsäule und der Extremitätengelenke mit muskulären, aktiven Techniken nach dem Konzept von Fred L. Mitchell sr., Fred L. Mitchell jr. und Philip E. Greenman.

Vermittlung von osteopathischen Prinzipien in Diagnostik und Therapie, Erarbeiten der speziellen Pathophysiologie und Biomechanik, Entwicklung der palpatorischen Befunderhebung, Aufbau der positionellen Diagnose.

Entwicklung aller Fertigkeiten zur osteopathischen Diagnose und zur „Muskelenergie-Mobilisation“ in jeder Körperregion: Beckenring- und Sacrumdysfunktionen, Nutations- und Gegen-nutationsläsionen, Sacrumtorsionen, segmentale Biomechanik der Wirbelkörper, Fryette'sche Gesetze, Typ-1- und Typ-2-Bewegung, lumbale und thorakale Typ-1- und Typ-2-Dysfunktionen, Bewegungsmechanik der Rippen, respiratorische und strukturelle Rippendysfunktionen, Funktionsstörungen der HWS-Segmente und der Kopf-gelenke. Anatomie und Biomechanik des Kiefergelenkes, artikuläre und funktionelle Dysfunktionen, Behandlung von funktionellen Okklusionsstörungen mit Muskelenergie-Techniken.

- MET 1: Extremitätengelenke
- MET 2: Beckenring, Sacrum, LWS
- MET 3: BWS, Rippen, HWS
- MET 4: Wiederholung, Intensivierung, Ausblick Kiefergelenk
- MET 5: Vertiefung, Integration

Lehrbücher:

- Philip E. Greenman: Lehrbuch der Osteopathischen Medizin. Haug-Verlag Heidelberg

Strain- und CounterStrain-Techniken

Dieses Verfahren, das in die MET-Kurse integriert ist, bezieht sich auf die Diagnostik und Therapie des Tenderpoint-Konzepts mit osteopathischen manuellen Techniken, die von Lawrence Jones in den 1950er- bis 1970er-Jahren entwickelt wurden und für alle segmentalen, artikulären und neuromuskulären Dysfunktionen anwendbar sind. Tenderpoints sind Symptome der somatischen Dysfunktion; die Kenntnis dieser vervollständigt die funktionelle Evaluierung der somatischen Dysfunktion. Das Prinzip der CounterStrain-Behandlung ist die Positionierung der betroffenen Struktur (Gelenk, Wirbel, Ligament u. a.). Die erfolgenden Release-Vorgänge führen zur neuromuskulären Reorganisation und Reprogrammierung und damit zur Beseitigung der verursachen-

den somatischen Dysfunktion. Das schmerzfreie Ausbalancieren und damit Therapieren auf neurophysiologischer Ebene ist ein elegantes Verfahren, das einfach zu erlernen und zu praktizieren ist und das vom Patienten sehr gut vertragen wird. Es gibt praktisch keine Kontraindikation.

Lehrbücher:

- Lawrence H. Jones: Strain-Counterstrain. Osteopathische Behandlung der Tenderpoints. Urban & Fischer/Elsevier München
- Max Girardin, Jean-Paul Höppner: Osteopathie im neurophysiologischen Bereich. Hippokrates Verlag Stuttgart

Craniosacrale Verfahren

Dieses maßgeblich von dem amerikanischen Osteopathen William Garner Sutherland erarbeitete Konzept betrachtet die engen Zusammenhänge des Craniums und der unwillkürlichen Bewegung des Sacrums. Die differenzierte Anatomie und Bewegungsmöglichkeit der einzelnen Schädelknochen sowie deren Bedeutung im Gesamtmechanismus in Physiologie und Pathologie werden in den verschiedenen Ebenen (ossär, membranös, fluid) behandelt und als ein Teil der Autoregulation/Eigenheilung des menschlichen Systems (Soma und Psyche) integriert.

Themenschwerpunkte je Kurs:

- Cranio 1: Neurocranium 1 (Gehirnschädel)
- Cranio 2: Neurocranium 2 (Gehirnschädel, Schädelbasis), Membran Teil 1
- Cranio 3: Viscerocranium (Gesichtsschädel)
- Cranio 4: Venöse Sinus, Membran Teil 2, Mittellinientechniken
- Cranio 5: Vertiefung, Integration, Ausblick

Lehrbücher:

- Hartmann, Christian (Hg.): Das große Sutherland-Kompendium, Jolandos Verlag Pähl
- Hartmann, Christian (Hg.): Die gesammelten Schriften von Viola M. Frymann, Jolandos Verlag Pähl
- Hartmann, Christian: Historisch reflektierte Osteopathie, Jolandos Verlag Pähl
- Liem, Thorsten: Kraniosakrale Osteopathie. Ein praktisches Lehrbuch, Hippokrates Verlag Stuttgart
- Magoun, Harold: Osteopathie in der Schädelkugel, Les Éditions Spirales (Deutsche Übersetzung)
- Pick, Marc G.: Cranial Sutures. Analysis, Morphology & Manipulative Strategies, Eastland Press Seattle
- PROMETHEUS Lernatlas der Anatomie: Kopf, Hals und Neuroanatomie, Thieme Verlag Stuttgart

Viszerale Manipulation (VM) nach Jean-Pierre Barral

Die osteopathische Behandlung der Bindegewebe umfasst nicht nur den somatisch-parietalen Bereich. Funktionsstörungen beeinflussen auch die viszerale Faszien und damit die Organe im

abdominalen oder thorakalen Raum bzw. nehmen von dort ihren Ausgang. Sekundäre Dysfunktionen im muskuloskelettalen System können oft die Folge von Organstörungen sein und müssen somit auch mit einem viszeralen Ansatz behandelt werden.

Die viszerale Osteopathie existiert seit den Anfängen der Osteopathie. Andrew Taylor Still und alle frühen Osteopathen behandelten viszeral. Sie alle gaben an, dass die primäre Dysfunktion oft in den Viszera liege. Wichtig war ihnen bei der Behandlung, dass die versorgenden Nerven und Gefäße der Organe frei gemacht wurden, sodass ein ungehinderter Fluss von Informationen und Ernährung ebenso wie ein freier Abfluss gewährleistet war. In zweiter Linie ging es ihnen um die freie Beweglichkeit der Organe, sodass sie an ihrem angestammten Platz ohne Spannung zu den Nachbarorganen ihre Arbeit verrichten können. Dieses Wissen wurde insbesondere von dem Franzosen Jean-Pierre Barral aufgefrischt und vertieft. Bei der DAOM® wurde es über lange Jahre von Kenneth J. Lossing, einem Schüler Barrals, weitergegeben; er leitet auch weiterhin viszerale Masterkurse an unserer Schule.

Die viszerale Ausbildung umfasst den Standard diagnostischer und therapeutischer Techniken in gastrointestinalen, urogenitalen und kardiopulmonalen Systemen. Ebenso erfolgen eine Vertiefung und Ergänzung zu den bisherigen Techniken sowie die Integration der viszeralen in die parietalen Behandlungsmaßnahmen.

- VM 1: Grundprinzipien viszeraler Technik, Ösophagus, Magen, Leber, Gallenblase
- VM 2: Grundtechniken Dünndarm, Dickdarm, Pankreas, Milz
- VM 3: Grundtechniken Niere, Blase, kleine Beckenorgane
- VM 4: Grundtechniken Thorax (kardiopulmonal)
- VM 5: Review, Ergänzung, Vertiefung, Integration

Mobilisation und Manipulation mit Impulstechniken

In diesen Kursen werden passive Techniken mit Mobilisation und Impulsmanipulation an der Wirbelsäule sowie an den Extremitätengelenken gelehrt. Der Inhalt baut auf den diagnostischen Verfahren der MET-Kurse 1–3 und den hier gelehrt therapeutischen Handgriffen auf. Integration der passiven Techniken in andere parietale Behandlungsverfahren und Funktionsketten.

- Man./Mob. Extremitäten (ggf. Aufteilung in 2 Kurse obere und untere Extremitäten)
- Man./Mob. Wirbelsäule

Integration

In diesen teils klinischen Kursen lernen Sie, wie Sie durch Screening-Untersuchungen zu einer osteopathischen Diagnose und Behandlungsstrategie gelangen. **Eigene** Patientinnen und Patienten mit unterschiedlichen Krankheitsbildern werden unter Supervision von Ihnen untersucht und behandelt (vgl. dazu auch Seite 9, „Klinische Kurse“).



1. Osteopathie im Säuglings- und Kindesalter (2-jährige Fortbildungsreihe)

Das **Zentrum für Kinderosteopathie (ZKO[®])** führt eine strukturierte postgraduierte Fortbildung in kinderosteopathischen Verfahren durch. Ziel dieser Reihe ist es, den Schülern den spezifischen Zugang und die spezielle Annäherung an die Gewebestrukturen von Säuglingen und Kindern entsprechend dem jeweiligen Entwicklungsstatus und mit den resultierenden Diagnostik- und Therapiestrategien zu vermitteln. Die Lehrinhalte basieren auf den traditionellen osteopathischen Prinzipien nach Still und Sutherland und werden ergänzt durch spezifische kinderosteopathische Annäherungen z. B. von Arbuckle und Frymann.

Teilnahmeberechtigt sind Osteopathen mit BAO-Abschlusszertifikat oder einem vergleichbaren Abschluss. Die kinderosteopathische Ausbildung kann nur komplett gebucht werden, der Besuch von Einzelkursen ist nicht möglich. Die Fortbildung umfasst insgesamt 400 Unterrichtseinheiten an 11 Wochenendkursen (3-tägig Freitag–Sonntag bzw. 4-tägig Donnerstag–Sonntag), zwei Klinik-Kursen (Freitagnachmittag und Samstag), Erstellen von Videos zur Supervision sowie drei Fallberichten in Hausarbeit. Die Ausbildung ist anerkannt vom Verband der Osteopathen Deutschland (VOD).

Start der neuen Kinderosteopathie-Klasse ist im Januar. Mehr Informationen erhalten Sie in unserem separaten Flyer, im Internet (www.daom.de) und in unserer Geschäftsstelle: Telefon 0251 490931914 oder E-Mail an info@daom.de.



2. Postgraduiertenkurse

Neben der osteopathischen Ausbildung bietet die DAOM® regelmäßig Postgraduiertenkurse an und kann damit immer auch aktuelle Entwicklungen in der Osteopathie abbilden. Einerseits ist es uns wichtig, in diesen Kursen für postgraduierte Teilnehmer interessante Sichtweisen und Therapieansätze namhafter Gastdozenten aus dem In- und Ausland vorzustellen. Andererseits können in Update-Kursen wichtige Ausbildungsinhalte vertieft und weiterentwickelt werden.

Teilnahmevoraussetzung ist – sofern nicht anders ausgeschrieben – eine abgeschlossene Osteopathie-Ausbildung (BAO, EROP oder vergleichbar). Folgende Dozentinnen und Dozenten sind regelmäßig zu Gast bei der DAOM® (Auswahl):

- Prof. Dr. Rainer Breul, D.O. h.c.
- Dr. med. Kilian Dräger D.O. (D)
- David C. Eland D.O., F.A.A.O. (USA)
- Albert Garoli M.D., Ay., TCM (I, NZ)
- Karin C. Gerhardt D.O. M.R.O. (D)
- Christian Hartmann (D)
- Kenneth J. Lossing D.O. (USA)
- Margret Klein Lossing, Osteopathin BAO (USA)
- Stefan Schöndorfer D.O. (D)
- Jane E. Stark M.S., D.O. M.P. (CDN)
- Paolo Tozzi D.O., M.Sc. Ost. (I)
- Philip van Caille D.O., B.Sc. (B/CH)
- René Zweedijk D.O., B.Sc., Ost.Med., DPO (NL)

Die Kurse mit Ken Lossing und David Eland sowie die „Unlocking“-Reihe finden in Kooperation mit der **DGOM – Deutsche Gesellschaft für Osteopathie** statt. Mehr Informationen: www.dgom.info.

**Alle Kurstermine 2024 finden Sie ab Seite 44, Anmeldeformulare ab Seite 33.
Bitte beachten Sie für aktuelle Terminänderungen die Kurspläne im Internet!**

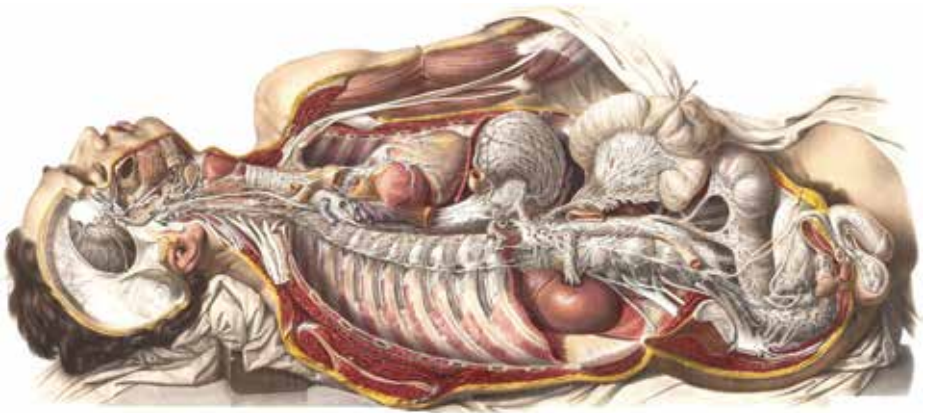
3. Anatomie-Seminare und Präparationen

mit Prof. Dr. Rainer Breul D.O. h.c.

Prof. Dr. Rainer Breul ist emeritierter Professor für Anatomie an der LMU München. Er besitzt mehr als 35 Jahre Erfahrung in der Aus- und Weiterbildung von Medizinern, Physiotherapeuten und Osteopathen und stellt die Anatomie auf seine einzigartige Weise dar: spannend, integrativ und unvergesslich!

Ziel der **Präparationen** ist, ein vertieftes funktionelles Verständnis für die jeweilige Region zu erarbeiten, z. B. craniosacral, zervikothorakal und viszeral. Hierzu präparieren die Kursteilnehmer unter Anleitung selbst! Dies ist in vergleichbaren anderen Kursen meist nicht möglich. Veranstaltungsort ist **Hamburg** (Universitätsklinikum Eppendorf).

In den **Anatomie-Seminaren** werden die vorhandenen (und vorausgesetzten) Kenntnisse erweitert, ergänzt und im Sinne einer darauf erfolgenden Synthese zu einem vertieften Gesamtverständnis der strukturellen und funktionellen Zusammenhänge zusammengeführt. Erarbeitet werden differenziert dargestellte anatomische Aspekte zu Entstehung, Bau und Funktion der jeweiligen Region, z. B. untere Extremitäten, Schädelknochen und Organe/Abdomen.



Mindestens zwei Anatomie- und/oder Präparierkurse (ggf. auch bei anderen Anbietern) sind obligatorisch zu absolvieren im Rahmen der BAO-Ausbildung. Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 48 und im Internet unter www.daom.de und www.äsom.de.

Anatomische Modelle für eine erfolgreiche Ausbildung!



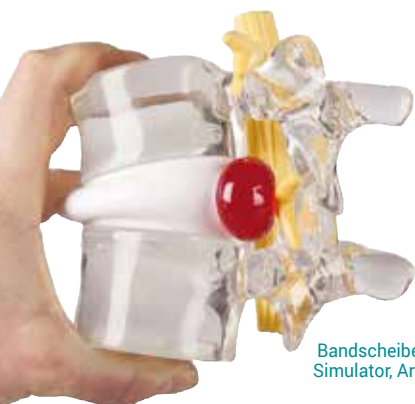
Osteopathie-Schädel, 22-teilig mit kostenloser Augmented Anatomy App.
Art.Nr. 4708



Schulskelett „Oscar“
Art.Nr. 2960



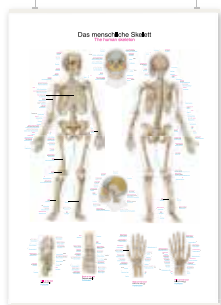
Skelett „Hugo“ mit beweglicher Wirbelsäule,
Art.Nr. 3014



Bandscheiben-Vorfall-Simulator, Art.Nr. 4400

Über 40 anatomische Lehrtafeln in 50 x 70 cm oder 70 x 100 cm.

Beispiel:
Art.Nr. AL502



Flexible Wirbelsäule mit Becken
Art.Nr. 4006



- ✓ Produkte Made in Germany
- ✓ Exzellente Qualität
- ✓ Top Preis-Leistungsverhältnis

Image-Video hier ansehen:



Folge uns:     

Erlер-Zimmer GmbH & Co.KG · Hauptstr. 27 · D-77886 Lauf
Tel.: +49 (0)7841 / 6003-0 · www.erler-zimmer.de





JOLANDOS[®]
Historisch reflektierte Osteopathie

Geschichte kennen – Gegenwart verstehen!

C. Hartmann

Historisch reflektierte Osteopathie

Das Begleitbuch zum Seminar!

2021, 450 S., 49,90 €

ISBN 978-3-95712-005-2



Auf dem Weg zu einer philosophischen Konstitutionsmedizin!

Nur der transdisziplinäre und gesamthistorische Blick erschließt die moderne **Osteopathie als Ganzes**. Im umfassenden Begleitbuch zum gleichnamigen Seminar, gelingt dies auf einer spannenden Zeitreise. Mit vielen kritischen Bezügen zur Gegenwart!

A.T. Still, C. Hartmann (Hrsg.)

Das große Still-Kompodium

Handgebunden mit Golddruck!

2005, 680 S., 159,00 €

ISBN 978-3-936679-64-9



Die vier Bücher des Entdeckers der Osteopathie in einem Kompodium!

- Autobiografie (1897)
- Die Philosophie der Osteopathie
- Die Philosophie und mechanische Prinzipien der Osteopathie
- Forschung und Praxis!

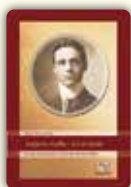
BESTSELLER

Marion E. Clark

Angewandte Anatomie

2016, ca. 512 S., 99,00 €

ISBN 978-3-941-523-02-9



Clarks Angewandte Anatomie (1907) beschreibt bis heute als einziger Anatomie-atlas umfassend die viserosomatischen und somatoviszeralen Reflexbögen im funktionellen (anatomisch-physiologischen) Zusammenhang und zugleich aus osteopathischer Sicht. **Ein Meisterwerk der Osteopathiegeschichte!**



Der JOLANDOS Verlag

25 Jahre Kompetenzzentrum für
Osteopathiegeschichte!

www.jolandos.de

4. Historisch reflektierte Osteopathie

In Kooperation mit dem Jolandos Verlag, Pähl

Ziel des Seminars ist es, zu zeigen, wie die osteopathische Philosophie historisch zu verorten ist, in welchen Prinzipien sie ursprünglich verwurzelt war, wie die moderne Osteopathie aussieht und welche kritischen Fragen sich für die aktuelle Situation der Osteopathie ergeben. Vorrangiges Ziel wird aber sein, den Teilnehmern zu zeigen, wie faszinierend und bereichernd die historisch reflektierte Osteopathie für das aktuelle therapeutische Sein ist – eine spannende und weite Reise auch jenseits des osteopathischen Horizonts!
(Quelle: www.jolandos.de)

Für aktuelle Termine und Gebühren verweisen wir auf die Ankündigungen im Internet unter www.daom.de und www.jolandos.de.

5. Notfallmanagement

In Kooperation mit Doceomed, Gütersloh

Dieser 1-tägige Kurs findet regelmäßig bei der DAOM® und dem ZKO® statt. Da er Bestandteil sowohl der BAO- als auch der Kinderosteopathie-Reihe ist, müssen sich unsere Schüler nicht separat anmelden. In diesem Kurs wird das Notfallmanagement geübt, das jeder Behandler beherrschen sollte. Notfälle bei unseren Patienten der ärztlichen, osteopathischen und physiotherapeutischen Praxen können jederzeit auftreten und machen ein rasches und konsequentes Handeln im Bereich der Basis-Reanimation notwendig. Das Beherrschen lebensrettender Sofortmaßnahmen gehört zu den Qualitätsnormen unserer osteopathischen Tätigkeit. In diesem Kurs werden die Teilnehmer mit allen Aspekten vertraut und durch das praktische Üben sicher gemacht.

Für aktuelle Termine und Gebühren verweisen wir auf die Ankündigungen im Internet unter www.daom.de und www.doceomed.info.

6. Update Kinderosteopathie

Dieser Auffrischungs- und Vertiefungskurs wird vom *Zentrum für Kinderosteopathie (ZKO®)* durchgeführt. Er richtet sich an Absolventen früherer kinderosteopathischer Ausbildungsgänge von DAOM® und ZKO® sowie vergleichbarer Abschlüsse.

Wir wollen neuere Techniken aus dem craniosacralen, parietalen und viszeralem Bereich darstellen und üben; thematisch gehen wir dabei auch auf die Wünsche unserer Teilnehmer ein. Wir vertiefen unsere Fähigkeiten und Fertigkeiten im kinderosteopathischen Praktikum und unter Supervision unserer Dozenten.

Die Kursdauer variiert, wir bieten 2- oder 4-tägige Kurse an, teils auch als Hybridveranstaltung in Präsenz und online. Für aktuelle Termine und Gebühren verweisen wir auf unsere Ankündigungen im Internet unter www.daom.de.

Mit diesem und weiteren Kursen können sich DAOM®-Mitglieder für weitere zwei Jahre in der ZKO®-Absolventenliste führen lassen (insges. müssen mind. 32 UE vorliegen).

7. Update Viszerale Manipulation

Dieser Kurs wird vom *Ärztseminar Osteopathische Medizin (ÄSOM®)* durchgeführt und richtet sich an Absolventen bzw. fortgeschrittene Schüler, die bereits eine viszerale Ausbildung abgeschlossen haben (DAOM® oder vergleichbar).

In diesem Kurs soll gezeigt werden, dass viszerale Osteopathie mehr ist, als ein Organ zu fühlen und die Mobilität zu verbessern. Wir wollen Techniken unterrichten, die aktuell Inhalt der Grundkursreihe geworden sind oder aus Zeitgründen dort bisher keinen Platz fanden. Dieser Kurs dient aber auch als erster Einstieg in die Wahrnehmung und Behandlung von Flüssigkeiten (Lymphe, arterielle und venöse Gefäße) und Nerven sowie energetische Behandlungskonzepte. Wir wollen unsere Teilnehmer motivieren, viszerale Techniken wieder mehr in ihre Arbeit zu integrieren. Weiterhin ermöglicht der Kurs es, als Behandler ebenso wie als Behandelte tief in das viszerale System einzusteigen.

Mit diesem und weiteren Kursen können sich DAOM®-Mitglieder für weitere zwei Jahre in unseren Absolventenlisten führen lassen (für die DAOM®-Liste müssen insges. mind. 32 UE vorliegen, für die ÄSOM®-Liste insges. mind. 44 UE).

Für aktuelle Termine und Gebühren verweisen wir auf unsere Ankündigungen im Internet: www.daom.de und www.äsom.de

Alle Kurstermine 2024 finden Sie ab Seite 44.

Anmeldeformulare finden Sie ab Seite 33.

Bitte beachten Sie für aktuelle Terminänderungen die Kurspläne im Internet!

VI. Mitgliedschaft in der DAOM® e. V.

Die DAOM® ist ein eingetragener Verein mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit und arbeitet somit nicht gewinnorientiert. Die finanziellen Belange werden den Mitgliedern jährlich offengelegt (Jahreshauptversammlung).

Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Osteopathie-Ausbildung (BAO- und EROP-Abschluss) ist die Mitgliedschaft obligatorisch, ebenso für alle Einträge in den Absolventenlisten auf www.daom.de und www.äsom.de.

Ordentliches Mitglied kann jede Person mit abgeschlossener Ausbildung in Osteopathie (BAO-, EROP- oder ein vergleichbarer Abschluss) sowie jede volljährige Person werden. Personen aus anderen als für die Fortbildungen der DAOM e. V. vorausgesetzten Berufsgruppen sind nicht berechtigt, an den Kursen und Seminaren teilzunehmen.

Mit einer Mitgliedschaft in der DAOM e. V. fördern Sie den Verein und unsere Schule finanziell und ideell. Dabei kommt Ihnen Ihre Unterstützung unmittelbar und mittelbar wieder zugute:

- Die DAOM® stellt Ihnen jährlich eine **Zuwendungsbestätigung** aus; die Zusendung erfolgt ca. zwei Monate nach Abbuchung des Mitgliedsbeitrags.
- Die DAOM® ist bei einer Vielzahl von **Krankenkassen** als anerkannte Schule gelistet. Als Mitglied und mit den entsprechenden Abschlüssen führen wir Sie in den **Absolventenlisten** auf www.daom.de und/oder www.äsom.de.
- Postgraduierte Mitglieder erhalten ermäßigte Kursgebühren (entsprechend der jeweils aktuellen Ausschreibung). Mitgliedsbeiträge sind von jeglicher Rabattierung ausgeschlossen.
- Als Mitglied betreuen wir Sie bei der Vorbereitung und Erstellung einer **Abschlussarbeit** (BAO) oder einer Arbeit zur Erlangung der Marke D.O. BAO®.
- Als Mitglied können Sie an vereinsrelevanten Wahlen teilnehmen, z. B. an der Wahl des Vorstands.
- Als Mitglied informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungen vereinsintern genauso wie auf berufspolitischer Ebene in Deutschland.
- Mitglieder der DAOM® können die **DO – Deutsche Zeitschrift für Osteopathie** vergünstigt abonnieren (Informationen und Bestellung: www.thieme.de).
- Mitglieder der DAOM® können die **Osteothek** vergünstigt abonnieren (Informationen: <https://osteothek.thieme.de>). Die Vermittlung und Lizenzierung erfolgt über die DAOM®. Im Rahmen der Ausbildung („Osteopathische Klasse“) ist dieses Abo obligatorisch.

Vorstand und Schulleitung der DAOM® engagieren sich in **Berufsverbänden und Fachgremien** für ihre Mitglieder und alle Osteopathie-Schüler, um das Curriculum weiter zu optimieren und den bundesweit einheitlichen Ausbildungsstandard zu festigen. Die DAOM® beobachtet und unterstützt Bestrebungen, die Osteopathie als Berufsbild anerkennen zu lassen und die Ausbildung ggf. zu akademisieren.



Anmeldeformular: Mitgliedschaft in der DAOM® e. V.

(Bitte auch die Rückseite beachten!)

Hiermit beantrage ich meine Aufnahme in die
DAOM® (Deutsche Akademie für Osteopathische Medizin e. V.):

Name/Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Dienstliche oder private Adresse

Straße/Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

www.daom.de
www.äsom.de

Die Datenschutzerklärung am Ende dieses Heftes (Ausbildungsprogramm 2024) habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden.

Mitgliedsbeiträge werden grundsätzlich nur durch SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen (siehe Rückseite Ermächtigung). Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich seit 01.01.2023 auf jährlich 160,00 €.

Datum **X** _____ Unterschrift **X** _____

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften:

Hiermit ermächtige ich die DAOM® e. V., die von mir zu entrichtenden Zahlungen (Mitgliedsbeiträge, Umlagen etc. gemäß den Beschlüssen der Mitgliederversammlungen) bei Fälligkeit zulasten meines Girokontos

IBAN _____

BIC _____

Kreditinstitut _____

durch SEPA-Lastschrift einzuziehen.

Falls mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kon-
toführenden Institutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden
im SEPA-Lastschriftverfahren nicht vorgenommen. Mir ist bekannt, dass ich bis 14
Tage nach Antragstellung die Möglichkeit habe, die Mitgliedschaft ohne Angaben von
Gründen wieder zu kündigen. Dies muss in schriftlicher Form geschehen.

Datum **X** _____ Unterschrift **X** _____

An die
Deutsche Akademie für
Osteopathische Medizin e. V.
Geschäftsstelle
Sentruper Straße 161
48149 Münster

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Informationen im Internet!



Anmeldeformular: Teilnehmer werben Teilnehmer

(Bitte auch die Rückseite beachten!)

Angaben zum Neukunden / zur Neukundin:

Name/Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Straße/Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

www.daom.de
www.äsom.de

Die Teilnahmebedingungen und die Datenschutzerklärung am Ende dieses Heftes (Ausbildungsprogramm 2024) habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Ausbildungsreihe an:

BAO-Abschluss

EROP-Abschluss

Datum **X** _____ Unterschrift **X** _____

Angaben zum Werber:

Name/Vorname: _____

Als Prämie für die Werbung eines neuen DAOM®-Schülers erhält jeder Werber von uns eine einmalige Gutschrift über 50,00 €. Eine Neuwerbung ist möglich für die BAO- und EROP-Ausbildung (Osteopathische Klasse, OKL) und für die Kinderosteopathie-Fortbildung (ZKO-Klasse). Die werbende Person muss sich mind. im ersten Ausbildungsjahr befinden und bereits drei Kurse (OKL) bzw. zwei Kurse (ZKO) absolviert haben. Die Gutschrift kann für jeden beliebigen Kurs eingelöst werden – Voraussetzung: Der neu geworbene Kunde hat mind. drei Kurse (OKL) bzw. zwei Kurse (ZKO) absolviert. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Ich möchte meine Prämie in folgendem Kurs einlösen
(Kursnr./Bezeichnung):

Datum **X** _____ Unterschrift **X** _____

An die
Deutsche Akademie für
Osteopathische Medizin e. V.
Geschäftsstelle
Sentruper Straße 161
48149 Münster

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Informationen im Internet!



Anmeldeformular: Osteopathische Klasse für Physiotherapeuten und Ärzte (BAO-Abschluss)

Name/Vorname: _____

Straße/Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Studienbeginn (Jahr): _____

Gewünschte Zahlungsweise (bitte deutlich kennzeichnen!)

- 1 x jährlich (Rechnung, keine Abbuchung)
- 2 x halbjährlich (möglich ab 1/2025, Rechnung zzgl. 3 % Bearbeitungsgebühr, keine Abbuchung)
- Einzelzahlung pro Kurs (Rechnung zzgl. 5 % Bearbeitungsgebühr, keine Abbuchung)
- Abbuchung pro Kurs (zzgl. 5 % Bearbeitungsgebühr, Auftragserteilung s. nächste Seite!)

Die Teilnahmebedingungen und die Datenschutzerklärung am Ende dieses Heftes (Ausbildungsprogramm 2024) habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Hiermit melde ich mich verbindlich an.

Eine Kopie meiner Berufs- bzw. Approbationsurkunde sowie ein ausgefülltes Antragsformular für die Mitgliedschaft in der DAOM* e. V. füge ich dieser Anmeldung bei.

Datum **X** _____ Unterschrift **X** _____

www.daom.de
www.äsom.de

Abbuchungsverfahren

Hiermit erteile ich der DAOM® e. V. widerruflich die Zustimmung zum Abbuchungsauftrag für die Osteopathie-Ausbildung.

Die Zahlungen können von meinem Konto

IBAN _____

BIC _____

Kreditinstitut _____

eingezogen werden.

Datum **X** _____ Unterschrift **X** _____

Wie haben Sie von uns erfahren?

- Internet
- Weiterempfehlung
- Anzeige Fachpresse
- Sonstiges

An die
Deutsche Akademie für
Osteopathische Medizin e. V.
Geschäftsstelle
Sentruper Straße 161
48149 Münster

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Informationen im Internet!



Anmeldeformular: Osteopathische Klasse für Ärzte (EROP-Abschluss)

Name/Vorname: _____

Straße/Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Studienbeginn (Jahr): _____

Gewünschte Zahlungsweise (bitte deutlich kennzeichnen!)

- 1 x jährlich (Rechnung, keine Abbuchung)
- 2 x halbjährlich (möglich ab 1/2025, Rechnung zzgl. 3 % Bearbeitungsgebühr, keine Abbuchung)
- Einzelzahlung pro Kurs (Rechnung zzgl. 5 % Bearbeitungsgebühr, keine Abbuchung)
- Abbuchung pro Kurs (zzgl. 5 % Bearbeitungsgebühr, Auftragserteilung s. nächste Seite!)

Die Teilnahmebedingungen und die Datenschutzerklärung am Ende dieses Heftes (Ausbildungsprogramm 2024) habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Hiermit melde ich mich verbindlich an.

Eine Kopie meiner Approbationsurkunde sowie ein ausgefülltes Antragsformular für die Mitgliedschaft in der DAOM® e. V. füge ich dieser Anmeldung bei.

Datum **X** _____ Unterschrift **X** _____

www.daom.de
www.äsom.de

Abbuchungsverfahren

Hiermit erteile ich der DAOM[®] e. V. widerruflich die Zustimmung zum Abbuchungsauftrag für die Osteopathie-Ausbildung.

Die Zahlungen können von meinem Konto

IBAN _____

BIC _____

Kreditinstitut _____

eingezogen werden.

Datum **X** _____ Unterschrift **X** _____

Wie haben Sie von uns erfahren?

- Internet
- Weiterempfehlung
- Anzeige Fachpresse
- Sonstiges

An die
Deutsche Akademie für
Osteopathische Medizin e. V.
Geschäftsstelle
Sentruper Straße 161
48149 Münster

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Informationen im Internet!



Anmeldeformular: Update-Kurse, Masterkurse, Sonderkurse

Name/Vorname: _____

Straße/Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Osteopathie-Abschluss BAO EROP Sonstige (bitte genau angeben!)

DAOM®-Mitglied? ja nein

www.daom.de
www.äsom.de

| Kurs-Nr. | Name des Kurses | Datum |
|----------|-----------------|-------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Die Teilnahmebedingungen und die Datenschutzerklärung am Ende dieses Heftes (Ausbildungsprogramm 2024) habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Hiermit melde ich mich verbindlich an.

Datum **X** _____ Unterschrift **X** _____

Teilnahmebedingungen (Update-, Master-, Sonderkurse)

- Sofern nicht anders gekennzeichnet, ist die Teilnahme möglich für Osteopathinnen und Osteopathen mit BAO-, EROP- oder einem vergleichbaren Abschluss. Bei Erstanmeldung ist eine Kopie des Abschlusszertifikats einzureichen.
- Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Alle Anmeldungen werden von der DAOM® postalisch bestätigt. Bei begrenzten Kursplätzen wird eine Warteliste eingerichtet; hier gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.
- Kursgebühren müssen bis acht Wochen vor Kursbeginn überwiesen werden. Nach Zahlungseingang werden keine gesonderten Bestätigungen versandt! Die DAOM® behält sich vor, den angestrebten Kursplatz weiterzugeben, wenn die Gebühr nicht fristgerecht eingeht. Kursgebühren jeweils für Mitglieder der DAOM e. V. und Nichtmitglieder werden im aktuell gültigen Flyer und im Internet (www.daom.de, www.äsom.de) veröffentlicht. Teilnahmebestätigungen werden nur bei vorliegender vollständiger Zahlung ausgehändigt.
- Anatomie- und Präparierkurse, Prüfungsgebühren, Mitgliedsbeiträge und das Osteo-Abonnement sind von jeglicher Rabattierung ausgenommen.
- Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei einer Abmeldung bis acht Wochen vor Kursbeginn berechnen wir keine Gebühren, danach erheben wir folgende, ab 01.01.2024 neu geltende Stornierungsgebühren:

| | |
|--------------------------------------|----------------------|
| Abmeldung ab 8 Wochen vor Kursbeginn | 20 % der Kursgebühr |
| Abmeldung ab 6 Wochen vor Kursbeginn | 40 % der Kursgebühr |
| Abmeldung ab 4 Wochen vor Kursbeginn | 60 % der Kursgebühr |
| Abmeldung ab 2 Wochen vor Kursbeginn | 80 % der Kursgebühr |
| Nichterscheinen ohne Abmeldung | 100 % der Kursgebühr |
- Die DAOM® behält sich vor, Kurstermine bei besonderen Umständen abzusagen, z. B. bei Erkrankung des Dozenten oder zu geringer Teilnehmerzahl. Dies wird Ihnen so rechtzeitig wie möglich telefonisch oder schriftlich mitgeteilt. Ggf. bereits gezahlte Kursgebühren werden auf einen Alternativtermin angerechnet oder in voller Höhe zurückgezahlt. In diesem Fall kann der Teilnehmer die Anmeldung kündigen. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.
- Die Teilnahme an unseren Lehrgängen erfolgt auf eigenes Risiko und in Eigenverantwortung.
- In allen Kursen besteht ein Film- und Fotoverbot.

An die
Deutsche Akademie für
Osteopathische Medizin e. V.
Geschäftsstelle
Sentruper Straße 161
48149 Münster

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Informationen im Internet!

VII. Anfahrtsbeschreibung

A 1

aus Richtung Bremen, Osnabrück
Abfahrt Münster-Nord



VIII. Kurspläne 2024 (Änderungen vorbehalten)

Für aktuelle Änderungen verweisen wir auf unsere Terminpläne im Internet unter www.daom.de und www.äsom.de.

Unsere Kurspläne 2025 veröffentlichen wir online voraussichtlich ab Juni 2024.

BAO-Abschluss: Ausbildungsreihe für Physiotherapeuten und Ärzte

| Bezeichnung | Datum |
|---|----------------|
| Klasse 2024 | |
| Einführungskurs/Propädeutikum | 02.–05.05.2024 |
| Peripheres Nervensystem 1 – MET u. CounterStrain 1 | 13.–16.06.2024 |
| Röntgen – Faszien 1 | 04.–07.07.2024 |
| Hirnnerven 1 – Craniosacral 1 | 22.–25.08.2024 |
| Orthopädie – MET u. CounterStrain 2 | 03.–06.10.2024 |
| Methodologie 1 – Anamnese, Untersuchung und Krankheitslehre | 14.–17.11.2024 |

| | |
|--|-------------------|
| Klasse 2023 | |
| Klinischer Tag 1 – Faszien 2 | 01.–04.02.2024 |
| Physiologie Herz/Kreislauf – Review des 1. Jahres | 14.–17.03.2024 |
| Jahresabschlussprüfung 1. Jahr – Viszerale 1 | 18.–21.04.2024 |
| Hirnnerven 2 – Craniosacral 2 | 06.–09.06.2024 |
| Viszerale Anatomie – Viszerale 2 | 11.–14.07.2024 |
| Vegetatives Nervensystem – MET u. CounterStrain 3 | 15.–18.08.2024 |
| Methodologie 2 – Man./Mob. Extremitätengelenke | 19.–22.09.2024 |
| Differenzialdiagnose 1 – Faszien 3 | 31.10.–03.11.2024 |
| Physiologie Atmung – Notfallmanagement – Berufskunde | 05.–08.12.2024 |

| | |
|--|-------------------|
| Klasse 2022 | |
| Review Cranio – Craniosacral 3 | 11.–14.01.2024 |
| Klinischer Tag 2 – Faszien 4 | 22.–25.02.2024 |
| Review des 2. Jahres – Integrationskurs 2. Jahr | 11.–14.04.2024 |
| Jahresabschlussprüfung 2. Jahr – Viszerale 3 | 23.–26.05.2024 |
| Review Parietal – MET 4 | 04.–07.07.2024 |
| Physiologie Hormone – Geschichte der Osteopathie | 29.08.–01.09.2024 |
| Methodologie 3 – PNS 2 – Neurologische Untersuchung und Praxis | 03.–06.10.2024 |
| CMS/Kiefergelenk 1 – Man./Mob. Wirbelsäule | 14.–17.11.2024 |
| Embryologie 1 – Craniosacral 4 | 12.–15.12.2024 |

| | |
|---|--------------------|
| Klasse 2021 | |
| Methodologie 4 – Osteopathische Integration 1 | 15.–18.02.2024 |
| Differenzialdiagnose 2 – Viszerale 4 | 14.–17.03.2024 |
| Physiologie Niere/Urologie – Review des 3. Jahres – Embryologie 2 | 18.–21.04.2024 |
| Jahresabschlussprüfung 3. Jahr – Faszien 5 | 30.05.–02.06. 2024 |
| CMS/Kiefergelenk 2 – MET 5, Stimmbildung | 20.–23.06.2024 |
| Review Cranio – Craniosacral 5 | 15.–18.08.2024 |
| Einführung in die Kinderosteopathie | 19.–22.09.2024 |
| Review Viszeral – Viszerale 5 | 31.10.–03.11.2024 |
| BAO-Abschlussprüfung Differenzialdiagnostik – FAQ-Kurs | 05.–08.12.2024 |

| | |
|--|----------------|
| Klasse 2020 | |
| Präsentation der Abschlussarbeiten – Review Parietal – Review Viszeral | 11.–14.01.2024 |
| Review Cranio – Osteopathische Integration 2 | 15.–18.02.2024 |
| Osteopathische Befundung – Prüfungsvorbereitung | 11.–14.04.2024 |
| Abschlussprüfung BAO | 08.–11.05.2024 |

EROP-Abschluss: Ausbildungsreihe für Ärzte

| Bezeichnung | Datum |
|-------------------------------|----------------|
| Klasse 2024 | |
| Einführungskurs/Propädeutikum | 02.–05.05.2024 |
| MET u. CounterStrain 1 | 14.–16.06.2024 |
| Faszien 1 | 05.–07.07.2024 |
| Craniosacral 1 | 23.–25.08.2024 |
| MET u. CounterStrain 2 | 04.–06.10.2024 |

| | |
|-------------------------------|----------------|
| Klasse 2023 | |
| Faszien 2 | 02.–04.02.2024 |
| Viszerale 1 | 19.–21.04.2024 |
| Craniosacral 2 | 07.–09.06.2024 |
| Viszerale 2 | 12.–14.07.2024 |
| MET u. CounterStrain 3 | 16.–18.08.2024 |
| Man./Mob. Extremitätengelenke | 20.–22.09.2024 |
| Faszien 3 | 01.–03.11.2024 |

| Bezeichnung | Datum |
|--|-------------------|
| Klasse 2022 | |
| Craniosacral 3 | 12.–14.01.2024 |
| Faszien 4 | 23.–25.02.2024 |
| Viszerale 3 | 24.–26.05.2024 |
| MET 4 | 05.–07.07.2024 |
| Geschichte der Osteopathie | 31.08.–01.09.2024 |
| CMS/Kiefergelenk 1 – Man./Mob. Wirbelsäule | 14.–17.11.2024 |
| Embryologie 1 – Craniosacral 4 | 12.–15.12.2024 |

| | |
|------------------------------|--------------------|
| Klasse 2021 | |
| Osteopathische Integration 1 | 16.–18.02.2024 |
| Viszerale 4 | 15.–17.03.2024 |
| Faszien 5 | 31.05.–02.06. 2024 |
| MET 5, Stimmbildung | 21.–23.06.2024 |
| Craniosacral 5 | 16.–18.08.2024 |
| Viszerale 5 | 01.–03.11.2024 |

| | |
|---|----------------|
| Klasse 2020 | |
| Osteopathische Integration 2 | 16.–18.02.2024 |
| Osteopathische Befundung – Prüfungsvorbereitung | 11.–14.04.2024 |
| Abschlussprüfung EROP | 08.–11.05.2024 |

Anatomie und Präparationen

| Bezeichnung | Datum |
|--|----------------|
| Präparationen Zervikothorakal (Veranstaltungsort: Hamburg) | 16.–18.02.2024 |
| Unser craniomandibuläres System mit spezifischer Betrachtung der Normal- und der pathologischen Funktion | 28.–30.06.2024 |

Kinderosteopathie: postgraduierte Fortbildungsreihe

| Bezeichnung | Datum |
|---|-------------------|
| Klasse 2024 | |
| Basiskurs 1: Einführung, Grundlagen (Fortbildungsstart) | 18.–21.01.2024 |
| Basiskurs 2: Einführung, Grundlagen (Fortsetzung) | 29.02.–03.03.2024 |
| Kurs 3: Schwangerschaft und Geburt | 31.05.–02.06.2024 |
| Kurs 4: Orthopädie | 23.–25.08.2024 |
| Klinischer Kurs | 27.–28.09.2024 |
| Kurs 5: Einführung in die Biodynamik | 22.–24.11.2024 |

Klasse 2022

| | |
|---|-------------------|
| Kurs 7: Schwangerschaft und Geburt | 19.–21.01.2024 |
| Kurs 8: Neurologie 1 | 29.02.–03.03.2024 |
| Kurs 9: Notfallmanagement, Neurologie 2 | 25.–26.04.2024 |
| Abschlussprüfung ZKO® | 27.04.2024 |

Masterkurse, Updates, Sonderkurse

| Bezeichnung | Datum |
|--|----------------|
| Dr. med. Sabine Nantke, Dr. med. Ekkehard Geipel: Entwicklungsdiagnostik im Säuglingsalter | 26.–28.01.2024 |
| Dr. med. Kilian Dräger D.O.: Balance – Grundgesetz und Vollendung der Bewegung 1 | 23.–25.02.2024 |
| Philip van Caille D.O., B.Sc.: Osteopathie und craniomandibuläre Dysfunktionen bei Erwachsenen | 08.–10.03.2024 |
| Jane E. Stark M.S., D.O. M.P.: Orthopädie trifft Osteopathie – Untere Extremitäten | 23.–26.05.2024 |
| Kenneth J. Lossing D.O.: Das venöse System 2 – Kopf, Gehirn, Wirbelsäule | 08.–11.06.2024 |
| Kenneth J. Lossing D.O.: Foundations of Osteopathy | 13.–16.06.2024 |
| David C. Eland D.O. F.A.A.O.: Osteopathie im biodynamischen Bereich 1 | 20.–23.06.2024 |
| Sanja Draschner-Mittig, Dipl. Ost. Med. (EROP): Schwangerschaft, Geburt und das erste Jahr – Medizinische Grundlagen und Osteopathie | 11.–14.07.2024 |
| Barbara Zukunft-Huber: Dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neurophysiologischer Grundlage | 05.–08.09.2024 |
| Gerti Motavalli, MPT: Die nicht invasive Spinalstimulation in der Pädiatrie | 28.–29.09.2024 |
| Stefan Schöndorfer D.O.: Dynamik der Gedanken – Osteopathische Annäherung an die Psychosomatik | 10.–13.10.2024 |
| Stefan Schöndorfer D.O.: Stärkung der Homöostase | 14.–15.10.2024 |
| Karl-Heinz Schroeder, Dipl. Ost. Med. (EROP): Viszerale Behandlung von Herz, Lunge und großen Gefäßen im Thorax | 24.–27.10.2024 |
| Paolo Tozzi D.O., M.Sc. Ost.: Die fasziale Komponente in der osteopathischen Praxis 1 | 07.–10.11.2024 |
| René Zweedijk D.O., B.Sc.: The Art of Listening – Osteopathische Annäherung an die Selbstheilungskräfte des Gewebes | 28.–30.11.2024 |

Nähere Informationen zu den o. g. Themen und Inhalten finden Sie in unserem gesonderten Flyer und im Internet unter www.daom.de.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

DAOM® e. V.

Sentruper Straße 161

48149 Münster

E-Mail: info@daom.de

Telefon: 0251/49093194

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG / GESPEICHERTE DATEN

a) Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um Vereinsleistungen an Sie erbringen zu können. Die interne Verwendung beinhaltet: Erstellung von Teilnehmerlisten und Teilnahmebescheinigungen, Schriftverkehr zu Buchungs- und Informationszwecken (postalisch, telefonisch, E-Mail), Zahlungsverkehr, Erstellung von Mitglieds- und Zuwendungsbescheinigungen, Übersicht des Ausbildungsverlaufs, Erstellung von Stundenbescheinigungen und Abschlusszertifikaten.

b) Folgende personenbezogene Daten werden von der DAOM® für die interne Verwendung gespeichert und nur von berechtigten Personen eingesehen: Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindung, Beruf, Geburtsdatum, Qualifikationsnachweise und Osteopathie-Ausbildungsverlauf.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem übergeordnete Verbände

sein, die Ihre Ausbildung bei uns kontrollieren und bescheinigen, sowie Dozenten zum Zweck der Unterrichts- und Prüfungsvorbereitung.

Weitergabe an Dritte: Bundesarbeitsgemeinschaft Osteopathie (BAO e. V.), European Register for Osteopathic Physicians (EROP), Berufsverband Deutscher Osteopathischer Ärzteverbände (BDOÄ)

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies für die Durchführung der Ausbildung erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der jeweiligen Fortbildungsmaßnahme oder aber des Ausscheidens aus unserem Verein aufzubewahren.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus stehen Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Landesbeauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit NRW
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
E-Mail: Poststelle@ldi.nrw.de
Telefon: 0211/384240

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz.



Impressum

| | |
|--|--|
| Herausgeber | Deutsche Akademie für Osteopathische Medizin e. V. · Sentruper Str. 161 · 48149 Münster Fon +49 (0)251 / 49093194, info@daom.de , www.daom.de , www.aesom.de |
| Redaktion | Kristin Makac M. A. |
| Gesamtherstellung/ Grafische Konzeption | Wilke Mediengruppe GmbH · Oberallener Weg 1 · 59069 Hamm Fon +49 (0)2385 / 46290-0 · Fax +49 (0)2385 46290-90 · info@einfach-wilke.de |
| Erscheinungsweise | 1-mal jährlich |
| Auflage 2024 | 500 Stück |
| Bildquellen | S. 2, 16: Matthias Baier/mabaart – S. 4, 6: Malte Haase – S. 13, 25: Adobe Stock – S. 27 Bourgerly/ Atlas of Human Anatomy and Surgery – S. 55: Luna Schaffron |



Foto: Lina Schaffron

Leben ist Bewegung!

Sie sind umgezogen?

Bitte denken Sie daran, uns Ihre neue Anschrift und die aktuelle E-Mail-Adresse mitzuteilen.



Entdecke

Die ganze Vielfalt der Osteopathie

Seit 2009 für Osteopath:innen und Patient:innen.

Für dich gemacht:

- verbandsneutrale Therapeut:innenliste
- deine nächsten Fortbildungstermine
- neueste News rund um die Osteopathie
- "osteopathische Landschaft" der Schulen und Verbände
- Urteile zur Osteopathie
- das Original: Krankenkassenliste - neuester Stand
- und vieles mehr

Ein Plus an Leistungen für deinen
Eintrag in der Therapeut:innenliste!

EINTRAG BASIC

Unser kostenloser
Eintrag mit Adresse
und Grunddaten.

EINTRAG COMFORT

Zusätzlich mit Logo
oder Bild und URL,
Terminlink und Anfahrt.

EINTRAG PLUS

Alles aus Basic und
Comfort mit mehr Bildern
Banner und und und ...

www.osteokompass.de

Über 2.600 User täglich